

Mein Herze schwimmt im Blut**BWV 199, Weimar Erstfassung****1. Recitativo**

Mein Herze schwimmt im Blut,
 weil mich der Sünden Brut
 in Gottes heiligen Augen
 zum Ungeheuer macht;
 und mein Gewissen fühlet Pein,
 weil mir die Sünden nichts als Höllenhenker sein.
 Verhaßte Lasternacht,
 du, du allein
 hast mich in solche Not gebracht!
 und du, du böser Adamssamen,
 raubst meiner Seelen alle Ruh
 und schließest ihr den Himmel zu!
 Ach! unerhörter Schmerz!
 Mein ausgedorrtes Herz
 will ferner mehr kein Trost befeuchten;
 und ich muß mich vor dem verstecken,
 vor dem die Engel selbst ihr Angesicht verdecken.

2. Aria

Stumme Seufzer, stille Klagen,
 ihr mögt meine Schmerzen sagen,
 weil der Mund geschlossen ist.
 Und ihr nassen Tränenquellen
 könnt ein sichres Zeugnis stellen
 wie mein sündlich Herz gebüßt.
 Mein Herz ist itzt ein Tränenbrunn,
 die Augen heiße Quellen.
 Ach Gott! Wer wird dich doch zufriedenstellen?

3. Recitativo

Doch Gott muß mir genädig sein,
 weil ich das Haupt mit Asche,
 das Angesicht mit Tränen wasche,
 mein Herz in Reu und Leid zerschlage
 und voller Wehmut sage:
 »Gott sei mir Sünder gnädig!«
 Ach ja! sein Herze bricht,
 und meine Seele spricht:

4. Aria

Tief gebückt und voller Reue
 lieg ich, liebster Gott, vor dir.
 Ich bekenne meine Schuld,
 aber habe doch Geduld,
 habe doch Geduld mit mir!

5. Recitativo

Auf diese Schmerzensreu
 Fällt mir alsdenn dies Trostwort bei:

6. Corale

**Ich, dein betrübtes Kind,
 werf alle meine Sünd',
 so viel ihr' in mir stecken
 und mich so heftig schrecken,
 in deine tiefen Wunden,
 da ich stets Heil gefunden.**

7. Recitativo

Ich lege mich in diese Wunden
 als in den rechten Felsenstein;
 die sollen meine Ruhstatt sein.
 In diese will ich mich im Glauben schwingen
 und drauf vergnügt und fröhlich singen.

8. Aria

Wie freudig ist mein Herz,
 da Gott versöhnet ist
 und mir auf Reu und Leid
 nicht mehr die Seligkeit
 noch auch sein Herz verschließt,
 und mir nach Reu und Leid
 auf
 nicht mehr die Seligkeit
 noch auch sein Herz verschließt.